



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

Veröffentlichungsnummer: **0 254 904 A3**

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: **87109587.3**

Int. Cl.4: **B21B 13/14 , //B21B31/18**

Anmeldetag: **03.07.87**

Priorität: **18.07.86 DE 3624241**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
03.02.88 Patentblatt 88/05

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE DE ES FR GB IT NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.04.89 Patentblatt 89/16**

Anmelder: **SMS SCHLOEMANN-SIEMAG
AKTIENGESELLSCHAFT
Eduard-Schloemann-Strasse 4
D-4000 Düsseldorf 1(DE)**

Erfinder: **Feldmann, Hugo, Dr.
Teutonenstrasse 11
D-5110 Alsdorf(DE)**
Erfinder: **Hollmann, Friedrich, Dr.
Münchrather Strasse 9
D-4048 Grevenbroich(DE)**
Erfinder: **Gärtner, Horst
Auf'm Grossenfeld 4
D-4000 Düsseldorf(DE)**
Erfinder: **Beisemann, Gerd
Am Seeblick 19
D-4000 Düsseldorf(DE)**

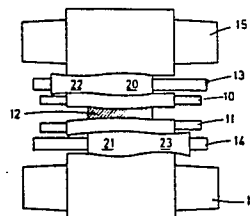
Vertreter: **Müller, Gerd et al
Patentanwälte
HEMMERICH-MÜLLER-GROSSE-POLLMEIER--
MEY Hammerstrasse 2
D-5900 Siegen 1(DE)**

Walzwerk zur Herstellung eines Walzgutes, insbesondere eines Walzbandes.

Die Erfindung betrifft ein Walzwerk mit Arbeitswalzen, die sich gegebenenfalls an Stützwalzen oder Zwischenwalzen und Stützwalzen abstützen, wobei die Arbeitswalzen und/oder die Stützwalzen und/oder die Zwischenwalzen gegeneinander axial verschiebbar sind und jede Walze wenigstens eines dieser Walzenpaare mit einer in Richtung zu einem Ballenende hin verlaufenden, gekrümmten Kontur versehen ist, die sich an den beiden Walzen jeweils nach entgegengesetzten Seiten über einen Teil der Walzgutbreite erstreckt, wobei die gekrümmte Kontur über die gesamte Ballenlänge beider Walzen verläuft und eine Gestalt hat, bei welcher die beiden Ballenkonturen sich in einer bestimmten relativen Axialstellung komplementär ergänzen und die Arbeitswalzen und/oder die Zwischenwalzen (13, 14) jeweils eine sich zu einem Ballenende hin verjüngende

de (20, 21) und zum anderen Ballenende hin erweiternde (22, 23), gekrümmte Kontur aufweisen und gegenseitig in Achsrichtung in der Weise verstellbar angeordnet sind, daß jeweils das sich verjüngende Ende (20, 21) einer Arbeitswalze oder Zwischenwalze (13, 14) zwischen einer Walzgutkante und dem Ende der zugeordneten Stützwalze (15, 16), vorzugsweise auf je eine Kante des Walzgutes (12) ausgerichtet und gehalten ist.

Fig. 2



EP 0 254 904 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE					
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)		
Y,D	DE-A-2 260 256 (HITACHI) * Figuren 1,2 * ---	1-9	B 21 B 13/14 // B 21 B 31/18		
Y	EP-A-0 091 540 (SMS SCHLOEMANN-SIEMAG) * Figuren 1,2 * ---	1-9			
A	STAHL UND EISEN, Band 106, Nr. 9, 5. Mai 1986, Seiten 439-444, Düsseldorf, DE; W. BOLTE: "CVC-Technologie, ein neues Kaltwalzverfahren zur Erzeugung planer Stahlbänder" * Figur 1 * ---	1-9			
A	STAHL UND EISEN, Band 104, Nr. 22, 29. Oktober 1984, Seiten 1167-1170, Düsseldorf, DE; K. KLAMMA: "CVC-Technologie im Kaltwalzwerk" * Figur 17 * ---	1-9			
A	US-A-2 732 591 (WHITTUM) ---				
A,D	EP-A-0 049 798 (SMS SCHLOEMANN-SIEMAG) ---		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)		
A,D	FR-A-2 125 363 (HITACHI) * & DE-A-2 206 912 -----		B 21 B		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt					
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 25-01-1989	Prüfer ASHLEY G.W.		
<table border="0"><tr><td>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</td><td>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</td></tr></table>				KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument				